

Ämtliches.

31. 216, 1920.

Rundmachung.

Im Register für Gesellschaftsfirmen wurde heute in Band 1 unter Nr. 28, Seite 33 eingetragen:

Firmenwortlaut: (deutsch) „Bank in Liechtenstein“, (französisch) „Banque de Liechtenstein“, (englisch) „Bank of Liechtenstein“, (italienisch) „Banca di Liechtenstein“.

Gesellschaftsform: Aktiengesellschaft auf Grund der von der fürstlichen Regierung mit Erlaß vom 30. August 1920 Z. 3909/Reg. und Nachtrag vom 24. November 1920 Z. 5252/Reg. genehmigten, in der Gründungsversammlung vom 24. November 1920 angenommenen Statuten.

Sitz der Gesellschaft: Vaduz.

Dauer des Unternehmens: 30 Jahre.

Gegenstand des Unternehmens:

- Ausgabe von Banknoten für das Fürstentum Liechtenstein, falls dieses ein eigenes Währungs- und Geldsystem schaffen sollte;
- Gewährung von Darlehen auf Hypotheken, ferner von Darlehen an öffentliche Körperschaften und Private gegen andere Sicherheiten; Ausgabe von Pfandbriefen und anderen Schuldverschreibungen;
- sämtliche Bank- und Börsengeschäfte im eigenen und fremden Namen;
- Kauf und Verkauf von Waren, Rohprodukten, unbeweglichen Gütern; Betrieb von industriellen, landwirtschaftlichen und montanistischen Unternehmungen; Führung von Bauten, Erwerb von Konzessionen für Verkehrsanstalten, Errichtung von öffentlichen Lagerhäusern, Wäge- und Meßanstalten; Ausgabe von Warrants.
- Beteiligung an fremden Unternehmungen, Errichtung selbständiger Gesellschaften und Unternehmungen, Besorgung der Ausgabe von Aktien und Obligationen für dieselben.

Höhe des Grundkapitals: 1.000.000 Schweizerfranken, zerlegt in 10.000 auf den Inhaber lautende, voll und bar einbezahlte Aktien zu je 100 Franken; erhöhbar auf 5.000.000 Franken ohne staatliche Genehmigung. Erhöhung auf 3.000.000 Franken ist bereits beschloffen.

Der Verwaltungsrat besteht aus 6 bis 18 Verwaltungsräten.

Vertretung und Zeichnung der Firma erfolgt gemeinschaftlich durch 2 Mitglieder des Verwaltungsrates oder durch 2 Prokuristen oder von einem Mitgliede des Verwaltungsrates und einem Prokuristen; sie setzen dem vorgedruckten oder von wem immer geschriebenen Firmenwortlaute ihre Namen bei, die Prokuristen mit dem Beisatze pp. (per procura).

Bekanntmachungen erfolgen im „Liechtensteiner Volksblatt“ und in den „Oberrheinischen Nachrichten“.

Der Verwaltungsrat besteht derzeit aus 13 Verwaltungsräten, nämlich:

- Dr. Wilhelm Beck in Vaduz,
- Dr. Erwin Ferstel in Wien 3, Reissnerstraße 40,
- Alfred Günther in Wien 1, Strauchgasse 1,
- P. Jaberger in Zürich, Bahnhofstraße (Schweiz, Bankgesellschaft),
- Franz Kirchhofer in Wien 1, Neutorgasse 15,
- Hermann Mücke in Zürich,
- Hugo Rufus in Wien, Wildpretmarkt 2,
- Dr. Rudolf Schädl in Vaduz,
- Hugo Schwarz in Wien, Strauchgasse 1,
- Karl Trauttmansdorf in Wien 1, Herrengasse 21,
- Dr. Alfred Treichel in Wien 1, Strauchgasse 1,
- Oskar Vonwiller in Bogen,
- Peter Westen in Wien 4, Allee-gasse 25.

Die Procura wurde erteilt an:

- Franz Schredt, Direktor in Vaduz,
- Fritz Kamm, Prokurist in Vaduz.

Fürstl. liechtenst. Land- als Handelsgericht
Vaduz, am 10. Jänner 1921.

Dr. Thurnher.

Sie vergessen es immer

dass jeder Kappen, der für auffällige und geschmackvolle Reklame ausgegeben wird, nicht in den Sand geworfen ist. Wer eine wirksame und vorteilhafte Reklame machen will, benutzt das weit verbreitete

Liechtensteiner Volksblatt.



Wo kaufe ich meine Schuhe?
Im Volksmagazin Baden (Narg.)

Nur Schweizerfabrikat. Bruggstrasse Nr. 10.
Herren-Sonntagschuhe, Vorcaß, Fr. 28.50. **Herren-Sonntagschuhe**, Korbbo, Fr. 25.50. **Milch-Schuhe**, stark genagelt, Fr. 29.80. **Frauen-Schuhe**, Vorcaß, Fr. 25.70-37. **Knaben-Schuhe**, stark genagelt, Nr. 26-30, Fr. 14.80. **Knaben-Schuhe**, stark genagelt, Nr. 20-35, Fr. 16.80. Versand per Nachnahme. Umtausch bereitwilligst.

Dauerhafte Strapazier-Stoffe

liefert als Spezialität zu Fabrikpreisen die
Tuchfabrik J. Vetsch, Grabs.

Billigste Fabrikationspreise bei Einsendung von Schafwolle und alten Wollschachen. Tausch von Schafwolle an Tuch und Strumpfgarn.
Preisabschlag: Starker Werktagshosenstoff für Männer und Knaben, 140 cm Stoffbreite zu Fr. 13.80 per Meter.

Druckarbeiten

werden schnell und billig angefertigt von der
Buchdruckerei J. Kuhn, Buchs

Der Wahrheit die Ehre!

Seit einiger Zeit werden über mich Gerüchte herumgehoben, die jeglicher Wahrheit entbehren.

Ich erkläre daher offen, daß ich für alle Personen, die eine Milchverjorgung durch mich wünschten, die Milch zum Einkaufspreis von 40 Rappen per Liter wieder abgebe, ohne jeglichen Gewinnanteil auf die eine oder andere Art zu beheben und daß ich niemandem einen höheren Betrag anbot, andererseits auch von mir kein Lieferant mehr verlangte. Sollte jemand tatsächlich mehr als 40 Rappen per Liter angeboten haben, so kann es sich nur um eine Namensverwechslung handeln und es ist sehr bedauerlich, wenn ohne sichern Beweis jemand verleumdet und in seiner Ehre getränkt wird.

Ich erjuche daher jene Personen, welche mir zweckdienliche Angaben, mit ihrer Unterschrift beglaubigt, machen können, dies zu tun, damit ich den elenden Verleumder und Schrahlschneider gerichtlich verfolgen kann.

Auch der anonyme Briefschreiber wird aufgefordert, wenn er Charakter besitzt, ein weiches Herz hat und kein Feigling ist, seinen Namen zu nennen.

F. Kunert, Mühleholz.

Bettzeug (Költsch)

135 Cm. breit, per Meter Fr. 4.20

ist wieder zu haben.

Ferner erhielt ich einen Posten

1a. Arbeiterhosenstoffe

welche ich zu günstigen Preisen

6.50 und 7.50 Fr. per Meter

abzugeben in der Lage bin.

Des weitern treffen in den allernächsten Tagen

Prima gewässerte Stockfische

ein und empfiehlt sich

Felix Real, Vaduz.

Waser verkauft so lange Vorrat

Joh. Wanger, Schaan.

Geschäftsempfehlung.

Die Gejertigte empfiehlt sich als

Damenschneiderin

und wird bemüht sein, ihre werthen Kunden bestens zu bedienen.

Umänderungen werden auch besorgt.

Vaduz, den 7. Februar 1921.

Ww. Theresia Allgauer-Margher.

Kelleres, vertrautes
Bauernpferd
ist billig zu verkaufen oder
gegen Rindvieh
zu vertauschen.
Ph. Gerster, Vaduz.

Zirka 30 Zentner
Pferdeheuen
hat zu verkaufen
Margher Ludwig, Eschen.

Zu verkaufen:
Ein Pferd
gut im Zug und sehr
treu. Ferner zwei
schöne Treiber
bei Emil Wille, Vaduz.

Zu verkaufen:
2 schöne Treiber
bei Dspelt, Schaan.

Zu verkaufen:
1 schöner Treiber
zum Züchten geeignet
bei Nr. 182, Schaan.

Zu verkaufen:
1 Suder Pferdeheuen
und
1 Schwein
110 Cm. dick, bei
Andr. Kranz, 16, Mendeln.

Zu verkaufen:
Ein Treiber
85 Cm., bei
Hs.-Nr. 20 in Mauren.

Ein 15jähriges
Mädchen,
welches Liebe zu Kindern hat,
sucht in Liechtenstein ein Plätz-
chen. Anfragen gest. zu richten
an **Frau M. Stöckler**,
Churerstraße Nr. 16,
Feldkirch.

Zu verkaufen:
4 Stück schöne
Treiber,
9 Wochen alt, eigene Zucht bei
S. Witwer, Nr. 152, Schaan.

Schöne Treiber
sind zu verkaufen
bei Mühner in Mendeln.

Zu verkaufen
180 bis 200 Zentner
prima Fettheu u. Emd
Ebenfalls würde eine
gute Milchkuh gekauft
oder an Heu umgetauscht.
Karl Frei, Hinter-Schellenb.

Zwei schöne
trächtige Kühe
und zwei schöne
angeführte Rinder
sind zu verkaufen
oder zu vertauschen gegen
Schlachtvieh
von Dspelt, Schaan.

Ausverkauf

von Ton- u. Porzellanwaren
zu bedeutend reduzierten Preisen

in Schaan:
im Hause der Gebr. Paul u. Meinrad Marger
in Mauren:
im Hause des Aurel Matt.

Um geneigten Zuspruch bitten

Ulber & Matt, Mauren.

Letzte Neuheit!

Damen- u. Kinderkleider

Reiche Auswahl — en gros, en Detail
Handlung Bliemel, Vaduz.

Prima

Fettheu und Emd

hat zu verkaufen so lange Vorrat
Ludwig Beck, Handlung, Schaan.

20 Kubikm. Felbenholz

werden von der **Gemeinde Vaduz** im Offertwege verkauft.
Offerten sind mit der Aufschrift „Felbenholz“ bis 20. d. Mts.
zu richten an die
Vaduz, den 7. Februar 1921. **Ortsvorstehung Vaduz.**

Maismehl, weiß, fein, prima, hiesig,
Maisfuttermehl I,
Maisfuttermehl II,
Maisgries, weiß, fein u. grob, prima,
hiesig
Bramata und Polenta, prima
Auswahlung
offertiert zu verbilligten Tagespreisen

Rud. Senn, Mühle, Buchs, Rheintal.

Buchs. Im Hotel „Rhätia“ Buchs.

der
Schweizer-National-Cinema
Willi Leuzinger
gibt

Sonntag den 13. Februar

2 Wohltätigkeitsvorstellungen

zugunsten der Sammlung für ein
Werdenberg. Kranken-Automobil

Sonntag den 13. Februar 1921, nachmittags 3 Uhr und
abends 8 Uhr.

Auserlesenes Programm:

Als Hauptnummern:

Kohlisels Töchter

das beste Lustspiel, in 4 Akten, das von der weltberühmten Film-Schau-
spielerin Henny Porten je erschienen ist.

Vaterliebe und Pflicht.

Drama in 6 Akten.

Teile dem geehrten Publikum höflich mit, dass Samstag den 12. Februar
keine Vorstellung stattfindet.

In nächster Zeit: **Tosca**, nach der gleichnamigen Oper von Puccini,
prachtvolles historisches Filmwerk in 7 Akten.

Zu zahlreichem Besuche ladet höfl. ein
Willi Leuzinger.

Das Liechtenst. Volksblatt kann jederzeit abonniert werden

Jetzt ist es Zeit

sich für Schiffsplätze anzumelden, wenn
Sie entschlossen sind, im kommenden
Frühjahr auszuwandern

nach AMERIKA

Auskunft erhalten Sie gewissenhaft für
alle Linien durch
Zwilchenbart A.-G.

Vertreter: **Hans Steurer, St. Gallen**
JH 670 St. Multergasse 43 Telephon 2434